

bistischer Backfisch u. gar nichts anderes. Aber ich bin bei den ersten Tagen der Speichergefangenschaft“⁴⁴.

Victor Klemperer starb am 11. Februar 1960 im Alter von 79 Jahren und wurde neben seiner ersten Frau Eva auf dem evangelischen Friedhof Dölzsch in Dresden bestattet. Sein zweiter Schwiegervater Adolf Kirchner starb am 7. Oktober des gleichen Jahres und wurde auf dem Alten katholischen Friedhof in Dresden bestattet. Hadwig Klemperer nahm danach einen Lehrauftrag in Romanistik an der Universität Halle an und kümmerte sich um ihre Mutter, bis diese am 20. Dezember 1964 starb⁴⁵.

Erst 1987 im Alter von 61 Jahren begann Hadwig Klemperer dann zusammen mit einem Kommilitonen, Walter Nowojski, die Tagebücher ihres 1960 verstorbenen Mannes für die Jahre 1933 bis 1945 zu transkribieren, die schließlich unter dem Titel „Ich will Zeugnis ablegen bis zum letzten“ publiziert wurden⁴⁶: „Beide machten sich an eine Sisyphus-Arbeit. Tausende Seiten, eng bekritzelt mit einer äußerst gewöhnungsbedürftigen Handschrift, zum Teil auf miserabelstem Papier, waren zu entziffern, Namen zu prüfen, unverständliche Fakten zu kommentieren“, urteilte Peter Jacobs 2005 in seinem Beitrag über „die andere Frau Klemperer“⁴⁷. Hadwig Klemperer wurde damit, was ihre Mutter Annemarie Klippel (Kirchner) so gerne geworden wäre: eine wissenschaftlich tätige Editorin – der Erfolg der Tagebücher Victor Klemperers überragt dabei allerdings bei weitem die Verbreitung von MGH-Editionen. Während Walter Nowojski im Anschluss auch die Tagebücher Klemperers für die Jahre 1919 bis 1932 unter dem Titel „Leben sammeln, nicht fragen wozu und warum“ edierte⁴⁸ sowie die, aus denen bereits ausführlich zitiert wurde, widmete sich Hadwig Klemperer in Vorträgen und Aufsätzen dem Leben und Lebenswerk ihres Mannes und stand auch den weiteren Editionen mit großer Kenntnis über das Leben und Werk ihres Mannes zur Seite. Sie starb im Jahr

44) KLEMPERER, So sitze ich (wie Anm. 33) S. 596.

45) Die Lebensdaten sind dem Grabstein des Ehepaares Kirchner auf dem Dresdener Friedhof entnommen (Photographie im Internet unter <https://de.findagrave.com/memorial/178182255/hadwig-klemperer>).

46) Siehe oben Anm. 32.

47) Peter JAKOBS, Die andere Frau Klemperer, in: Berliner Zeitung. Ausgabe 140, 18. Juli 2005, S. M03 (zitiert nach URL: https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Hadwig_Klemperer&oldid=198151613 [Abgerufen: 27. Juli 2020, 07:59 UTC]).

48) Victor KLEMPERER, Leben sammeln, nicht fragen wozu und warum. Tagebücher 1919–1932, hg. von Walter NOWOJSKI / Christian LÖSER (1996).